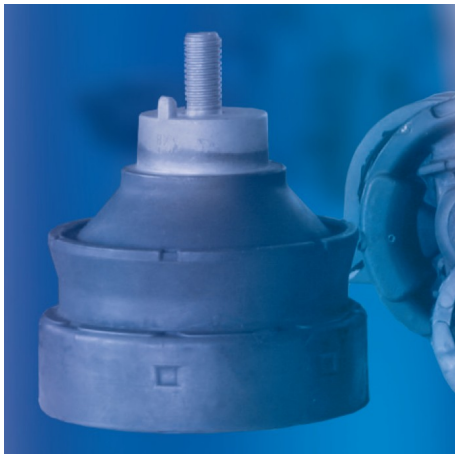
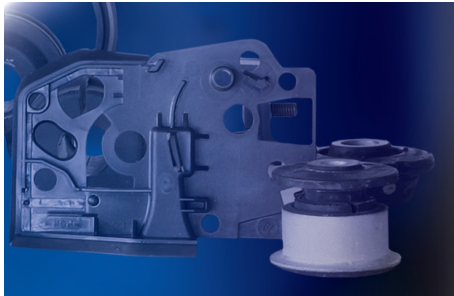


Zweitägiges Fachseminar zur Kautschukverarbeitung im Spritzgießverfahren



Grundlagen einer effizienten Produktion von Gummi- Formartikeln im Spritzgießverfahren - Qualität und Wirtschaftlichkeit -

Zwei Termine zur Auswahl:
04.05.2009 und 05.05.2009 oder
08.06.2009 und 09.06.2009

Themen

Der Gummi - Spritzgießprozess stellt besondere Anforderungen um eine optimierte Produktion zu erreichen. Die Teilequalität ist nicht nur von der Maschineneinstellung selbst, sondern im starken Maße auch von schwankenden Prozessgrößen und Chargen abhängig.

Der harte internationale Wettbewerb zwingt zur drastischen Erhöhung von Produktivität und die immer teurer werdenden Energiekosten und Entsorgungskosten zwingen dazu, Qualität zu produzieren statt zu erprüfen.

Der oft gewählte Weg, den besonderen Problemen des Gummispritzgießprozesses durch lange Heizzeiten zu begegnen führt nicht zur gewünschten optimierten Produktion.

Ziel des Seminars ist es, die Zusammenhänge zwischen Teilequalität und Vulkanisationsgrad auf der einen Seite, sowie den schwankenden Einflussgrößen auf der anderen Seite zu erläutern. Dieses „know how“ ist die wichtigste Grundlage, um den gewünschten Produktionsarbeitspunkt gezielt anzufahren, den optimierten Arbeitspunkt stabil zu halten und weiter zu optimieren.

Zur Lösung dieser Aufgabenstellungen möchte das Seminar Unterstützung leisten, indem die folgenden Themen bearbeitet werden:

- Grundlagen des Gummi - Spritzgießprozesses
- Zusammenhänge zwischen Teilequalität und Vulkanisationsgrad
- Einflüsse auf den Vulkanisationsgrad
 - Prozessgrößen
 - Materialdaten
 - Maschinenteknik
 - Werkzeugtechnik
- Optimierung der Rüstzeiten durch zielgerichtete Festlegung des Arbeitspunktes
- Qualitätsoptimierung durch kontrollierten Vernetzungsgrad
- Wirtschaftliche Optimierung durch Nutzung von Prozessreserven

Seminarleitung

Dipl.-Ing. Axel Potthoff
Leiter Entwicklung
CAS GmbH & Co. KG

Zielgruppe

- Einrichter
- Arbeitsvorbereitung
- Qualitätssicherung
- Controlling

Teilnehmerzahl

mindestens 4, maximal 10 Personen

Seminarort

CAS GmbH & Co. KG
Borsigstraße 29
21465 Reinbek

Seminartermine

Es sind zwei Seminare geplant.

Das erste Seminar findet am 04.05.2009
und 05.05.2008 statt.

Das zweite Seminar findet am 08.06.2009
und 09.06.2009 statt.

Seminarkosten

800,-- EUR / Person

Die Kosten beinhalten:

- 2-tägiges Seminar
- Seminarunterlagen
- Erfrischungsgetränke und mittäglicher Imbiss

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich zum Seminar an.

CAS GmbH & Co. KG
Borsigstraße 29
21465 Reinbek

Tel.: +49 (0)40 / 722 19 75

Fax.: +49 (0)40 / 722 94 33

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Seminarunterlagen

Die Seminarunterlagen erhalten Sie zu Beginn des Seminars.

Absagen

Bei Absagen bis 7 Tage vor dem ersten Seminartag berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 70,-- €. Bei Abmeldung danach ist die volle Seminargebühr zu bezahlen. Die Seminarunterlagen werden dann zugesandt.

Veranstalter

CAS - Computerunterstützte
Automatisierungssysteme GmbH & Co. KG
Borsigstraße 29
D-21465 Reinbek

Tel.: +49 (0)40 / 722 19 75

Fax.: +49 (0)40 / 722 94 33

E-Mail: info@cas-jidoka.de

Internet: <http://www.cas-jidoka.de>

Dieses Faltblatt können Sie auch im Internet unter

<http://www.cas-jidoka.de/seminare>

als pdf-Datei herunterladen.

Ergänzungsseminar

Wir empfehlen unser zweitägiges Ergänzungsseminar zur praktischen Vertiefung des vermittelten „know hows“.

- in Ihrem Produktionsbetrieb,
- an Ihren Maschinen,
- an Ihren Produkten,
- mit Ihren Mischungen.

Insbesondere die Diagnose der realen Prozesse wird hier der Schwerpunkt des Seminars sein.

Hierfür stellen wir in Rechnung:

Seminargebühr: 4000,-- € pauschal

Reisekosten: (Fahrtkosten: 0,90 €/km
bzw. nach Aufwand,
Übernachungskosten:
nach Aufwand)

Bei Interesse sprechen Sie uns bitte an.